



Zu TOP VII. Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Betrifft: Förderung von Kooperationen

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

Von: Dr. Munte
als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHLIESSUNG FASSEN:

Kooperationen (fachgruppen-, versorgungsebenen-, sektorenübergreifend) sind die Versorgungsmodelle der Zukunft und sollten von Seiten der Politik, der Spitzenverbände, der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und der Bundesärztekammer entsprechend gefördert werden (z.B. durch finanzielle Anreize).

Begründung:

Situation:

- Wachsender Bedarf an medizinischen Leistungen durch Überalterung der Gesellschaft
- Gesteigerte Qualitätsansprüche der Patienten
- Gleichzeitig wachsende Finanzierungsengpässe im Gesundheitssystem
- Personelle Engpässe durch Abwanderung von Fachpersonal und Mangel an Nachwuchskräften
- Mehr Wettbewerbsdruck im System durch neue gesetzliche Rahmenbedingungen

Lösungsvorschläge:

Moderne Kooperationsformen - z.B. in Form von regionalen Netzstrukturen, möglichst über die gesamte Versorgungskette hinweg – haben folgende Vorteile:

- Ganzheitliche und bedarfsgerechte Patientenversorgung
- Effizienz durch Synergieeffekte
- Bessere Plattform zur Sicherung des ärztlichen Nachwuchses

Entscheidung: NICHTBEFASSUNG

Angenommen Abgelehnt Vorstandsüberweisung Entfallen Zurückgezogen Nichtbefassung

Stimmen Ja: Nein: Enthaltungen: